



MEDIZINISCHE
FAKULTÄT



Protokoll der 2. Sitzung des Fachschaftsrates Medizin Magdeburg

Wintersemester 2019/2020

Fachschaftsrat der Fakultät für Medizin
Leipziger Straße 44
39120 Magdeburg
Tel. +49 391 67-15164
Fax +49 391 67-15164
mail@fara-med.de
www.fara-med.de

02.11.2019

Datum: Donnerstag, 24.10.2019
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:14 Uhr

Sitzungsleitung: Mairin Seidenkranz
Protokollant: Shananthan Kethiswaran

Tagesordnungspunkte:

- TOP 1:** Begrüßung
- TOP 2:** Aktuelles
- TOP 3:** Projektförderungsantrag Uni-BigBand
- TOP 4:** Projektförderungsantrag der Teddyklinik
- TOP 5:** Lehrpreis für besonderes Engagement
- TOP 6:** FaRa-Fahrt
- TOP 7:** Sonstiges
- TOP 8:** Termine

Anwesende (Kooptierte und nicht Kooptierte):

Marten Zillmer (G), Philipp Lundershausen, Tim Oliver Nobis, Shananthan Kethiswaran (G), Erik Wolniczak (Gast), Lea Lang, Sophie Korn (G), Yves Gäbelein (G), Mairin Seidenkranz (G), Anna Raffauf (Gast), Friedrich Aust (Gast), Yannik Zeller (Gast), Friedrich Busse, Vanessa Wrobel (Gast), Noam Hippler (Gast), Jana Kaluza (Gast), Lars

Bölscher (Gast), Johannes Schliebe (Gast), Anastasia Orlov, Linus Marquering (Gast), Renate Janz (Gast), Pia Velde

Anmerkungen:

G = gewählt

beim Stimmenverhältnis X/Y/Z gilt: X = Ja-Stimme, Y = Nein-Stimme, Z = Enthaltung

FaRa = Fachschaftsrat der Fakultät für Medizin der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

GO = Geschäftsordnung

Beschlüsse, Wahlergebnisse und Meinungsbilder sind im Protokoll grün markiert.

TOP 1: Begrüßung

Mai eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr mit einer Vorstellungsrunde.

TOP 2: Aktuelles

Ersti-Fahrt: Shana berichtet von der in der letzten Woche stattgefundenen Erstifahrt. Auch dieses Jahr fand die Erstifahrt in Torfhaus statt. Es gab keinerlei Probleme, auch die Tutoren haben gut beim Aufräumen mitgeholfen. Lars berichtet, dass er die Erstifahrt ebenfalls sehr gut fand.

Großer TreffFa: Linus berichtet vom großen TreffFa. Es gab einen Workshop zum neuen Landeshochschulgesetz. Für uns ist es diesbezüglich am wichtigsten, dass es in Zukunft leichter werden soll, sich für Prüfungen krank schreiben zu lassen. Die Psychologen haben den Wanderpokal gewonnen (FNW). Aufgrund der Ersti-Fahrt-Planung konnten wir uns leider nicht so viel wie gewünscht bei der Organisation beteiligen, weshalb wir sehr froh sind, dass uns die FHW den Großteil abnehmen konnte.

Pia und Philipp betreten den Raum um 19:10

100-Tage-Lernplan: Sophie berichtet. Sie schlägt eine Petition im 5. Studienjahr vor. Mit der Unterschriftenliste soll verdeutlicht werden, dass die Studierendenschaft hinter dieser geplanten Änderung steht. Ein Kompromiss für mehr Lerntage sollen beispielsweise Klausuren sehr früh morgens, spät abends oder am Wochenende sein.

Auf die Frage, warum man nicht andere Räumlichkeiten in der Stadt oder am Hauptcampus nutzen könnte, antwortet Sophie, dass sich dies mit dem Rechenzentrum schwierig gestalten würde. Man braucht einen mehrere Räume mit PCs durch die E-Klausuren. In der Klinik werden kaum noch Papierklausuren geschrieben, welche auch in Hörsälen stattfinden könnten.

Erik findet die Idee mit der Unterschriftenliste gut. Studierende aus den anderen Jahrgängen sollten auch mit einbezogen werden.

TOP 3: Projektförderungsantrag der Uni-BigBand

Johannes Schliebe von der Uni-BigBand berichtet, dass sie wie jedes Jahr ein Weihnachtskonzert veranstalten. Da die Ersatzspieler, für eventuell ausfallende Musiker, sehr kostspielig sind, hat die Unibigband schon beim StuRa und den anderen Fachschaftsräten eine Verlustunterstützung beantragt. Bei unserer hiesigen Fachschaft werden 260€ beantragt. Das Weihnachtskonzert findet im Oli-Kino statt. Die Antragsteller Johannes und Renate verlassen den Raum für die Diskussion.

Marten gibt an, dass letztes Jahr für den Sommerworkshop der Uni-BigBand auch weniger Geld gegeben als beantragt wurde, da nur wenige Studierende bei dem Workshop teilgenommen hatten. Johannes Schliebe (Gast) wurde kurz in dem Raum gebeten um zu erfragen wie viele Medizinstudierende in der Band sind. Auf 25 Studierende kommen 5 Mediziner.

Lea gibt an, dass es viel Geld für uns ist, es sich aber dennoch um ein förderungswürdiges Projekt handelt. Sie schlägt eine Änderung auf 150€ vor.

Mai merkt an, dass der Eigenanteil der Teilnehmer sehr niedrig ist.

Frieda entkräftet, dass der Teilnehmerbeitrag pro Tag ist und somit insgesamt teurer ist.

Shana stellt einen Änderungsantrag auf 150€.

Es sind 11 Kooptierte anwesend.

Es folgt die Abstimmung für den Änderungsantrag auf 150€:

(8/2/1)

Daraufhin wird die Annahme des Änderungsantrags auf 150€ abgestimmt:

(11/0/0)

Damit erhält die Uni-BigBand eine Förderung in Höhe von 150€.

Johannes fragt nach einer Vorfinanzierung. Diese geht leider ohne vorherige Einreichung des Vorfinanzierungsantrag nicht. Johannes bedankt sich und verlässt die Sitzung.

TOP 4: Projektförderungsantrag der Teddyklinik

Renate stellt den Antrag für die Teddyklinikkongressfahrt vor. Es geht darum die Erfahrungen und Schwierigkeiten der anderen Teddykliniken kennenzulernen und sich über eben solche auszutauschen. Die Teddyklinik Magdeburg finanziert sich lediglich über Spenden und wollen nächstes Jahr selbst den Teddyklinikkongress in Magdeburg veranstalten, wenn sie diesbezüglich ausgewählt werden sollten. Die beantragte Summe beträgt 350€. Es fahren insgesamt 12 Kommilitoninnen und Kommilitonen mit. Für die Mitfahrenden fallen bis auf den Transport nach Düsseldorf keine Kosten für das Wochenende an. Die Kosten beziehen sich auf ein

Mietauto und den Sprit eines zusätzlichen Autos. Renate (Gast) verlässt für die Diskussion den Raum.

Frieda gibt an, dass es schön ist, dass so viele mitfahren (12 Leute), aber der Eigenanteil sehr niedrig (2€) sei.

Deshalb stellt einen Änderungsantrag, die Kongressfahrt nur mit 120€ zu fördern.

Marten berichtet, dass die Kongressfahrt im letzten Jahr mit 180€ gefördert wurde.

Damals sind 5 Personen mitgefahren.

Die Labvolution wurde mit 10€ pro Person bei 15 Personen gefördert.

Sophie rechnet aus, dass die 12 Personen mit 15€ pro Person gefördert werden würden, wenn wir die Teddyklinik insgesamt mit 180€ fördern würden.

Sophie stellt einen Änderungsantrag auf 180€.

Es folgt die Abstimmung für Friedas Änderungsantrag auf 120€:

(1/2/8)

Der Antrag wurde abgelehnt.

Sophies Änderungsantrag für eine Änderung der Summe auf 180€ wird abgestimmt.

(10/1/0)

Als letzte Abstimmung folgt die Annahme des Antrags in Höhe von 180€

(11/0/0)

Die Kongressfahrt wird nach einstimmigere Annahme mit 180€ gefördert.

TOP 5:Lehrpreis für besonderes Engagement

Shana erklärt das Konzept des Lehrpreises. Es gibt Lehrpreise für die beste Lehre in der Vorklinik, Klinik und den Lehrpreis für besonderes Engagement, welcher vom FaRa nach Vorschlagseingängen der Studierenden verliehen wird. Frieda erklärt, dass der Preis auch dafür ins Leben gerufen wurde, dass auch Leute, außerhalb einer Dozentenstelle, die aber wichtig für die Lehre sind, geehrt werden können. Shana erzählt, dass die anderen Lehrpreise anhand der Evaluationen vergeben werden.

Professor Gardemann, als einer der Vorschläge, geht in Rente. Er hat das Fach POL sehr gut unterrichtet, beichtet Lea. Sophie meint, dass die Vergabe des Preises an ihn, ein Zeichen dafür wäre, dass uns das Fach sehr wichtig ist. Sie meint auch, dass ihre Seminargruppe immer noch von dem dort Gelernten profitiert.

Shana stellt Frau Dr. Doreen Barche vor, welche den Klopfkurs und das Blockpraktikum für HNO sehr gut organisiert hat.

Yannick erzählt über Frau Busse, dass sie sehr viel Hilfe im Biochemie-Praktikum gegeben hat.

Frieda meint, dass er es unschön finden würde, wenn Prof. Gardemann 2 Lehrpreise erhalten würde. Sophie widerspricht dem, da er jetzt in Rente geht und eben nicht nur guten Unterricht gemacht hat, sondern sich ebenso für die Etablierung dieses wichtigen Faches eingesetzt hat.

Auch Linus unterstützt Sophies Meinung, da es ein starkes Zeichen wäre, wenn 2 Lehrpreise auf einmal an eine Person vergeben werden würden. Außerdem meint Lea auch, dass es sich um ein sehr wichtiges Fach handelt, welches nicht „aussterben“ sollte.

Es folgt die Abstimmung, wer den Lehrpreis für besonderes Engagement erhalten sollte.

Prof. Gardemann	10	Stimmen
Dr. Doreen Barche	1	Stimme
Frau Busse	0	Stimmen

Somit gewinnt Prof. Gardemann dieses Jahr 2 Lehrpreise.

TOP 6: FaRa-Fahrt

Frieda stellt die FaRa-Fahrt vom 29.11.19 bis zum 01.12.19 vor. Geplant ist es, wie letztes Jahr in die Altmark nach Kamern zu fahren. Das Grüne Haus war ausreichend groß und dieses Jahr könnte man neben dem Pizzaofen auch die Sauna nutzen.

In der Sitzung fragt Frieda nach Themenvorschlägen für die Fahrt: Vorgeschlagen wurden die Erneuerung sowie Sammlung der Planung und To-do Listen der Erstfahrt/ Erstitage, sodass diese auch für die weiteren Jahre hochgeladen werden können, die Neu-Organisation der Ersti-Tage, insbesondere der Campusrallye, die Aktualisierung der Website und auch die Verbesserung und Neuorientierung des Sportfestes.

TOP 7: Sonstiges

Mai berichtet, dass noch Helfer beim Versicherungsabend und der Glühweinparty in der Barack benötigt werden. Sie bittet darum, dass sich die Interessierten bei den Hauptverantwortlichen diesbezüglich melden. Außerdem erwähnt sie, dass bei dem gemeinsamen Kaffeetrinken, wo sich die Campusorganisationen vorstellen und auch bei der gemeinsamen Weihnachtsfeier essentechnisch davon ausgegangen

wird, dass jeder etwas mitbringt und beisteuert. Zu den weiteren Plänen wird es in den Untergruppen oder in den nächsten Sitzungen kommen.

Zusätzlich erwähnt Mai, dass sich alle bis zur nächsten Sitzung Gedanken bezüglich möglicher Spendenziele für die Happy-New-Year-Party machen sollen, damit auch darüber abgestimmt werden kann.

TOP 8: Termine

29.10.19	StuRa-Sitzung
01.-03.11.19	RV in Halle
07.11.19	3. FaRa-Sitzung
08.-10.11.19	MV in Halle
11.11.19	Kistefasching
19.11.19	Versicherungsabend 19.11
27.11.19	Glühwein party
29.11.-01.12.19	FaRa-Fahrt
01.12.19	Gemeinsames Kaffeetrinken und Vorstellung der Campusorgas
17.12.19	Weihnachtsfeier der Ehrenamtlichen
10.01.20	Happy-New-Year-Party

Mai beendet die Sitzung um 20:14